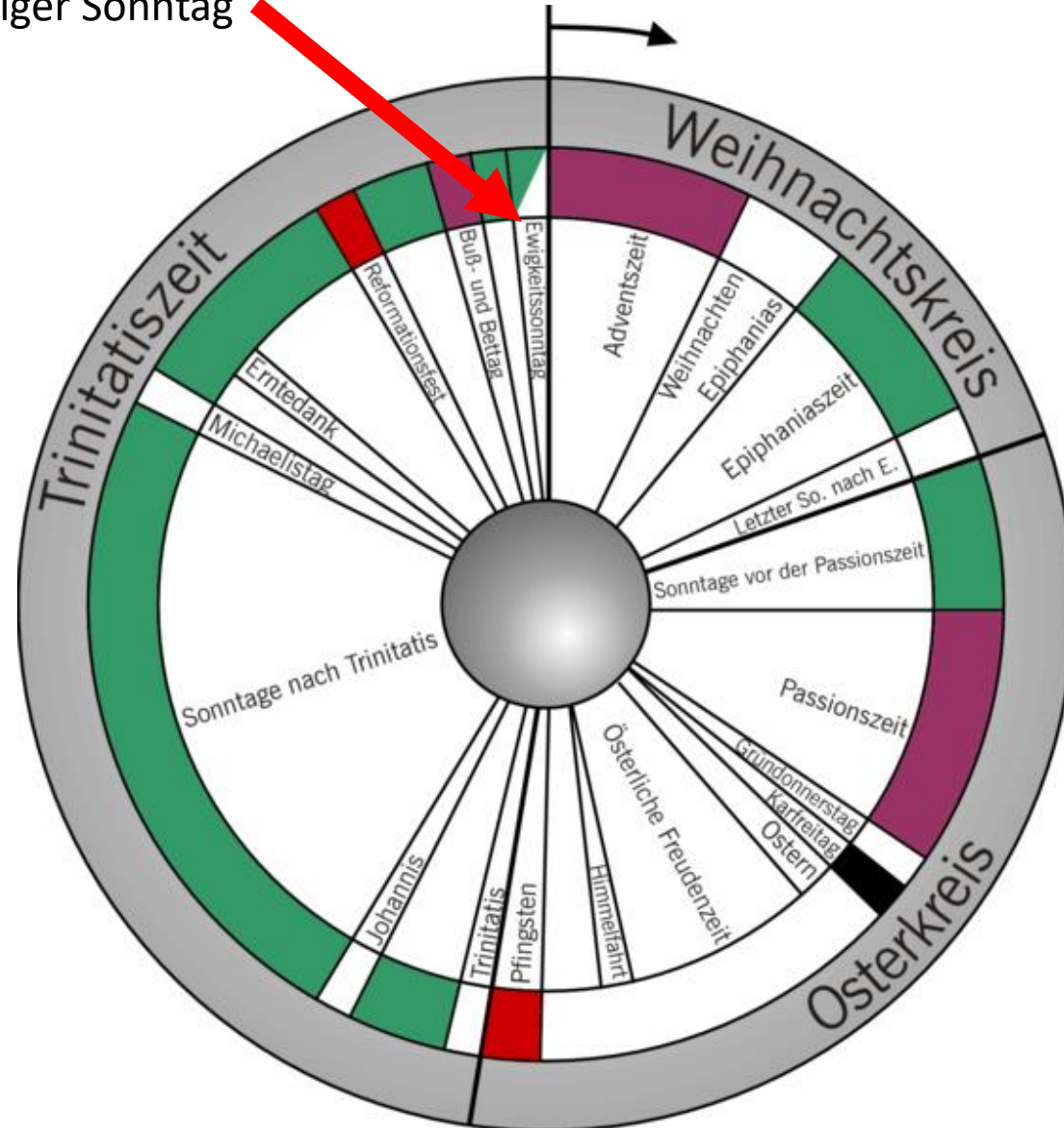
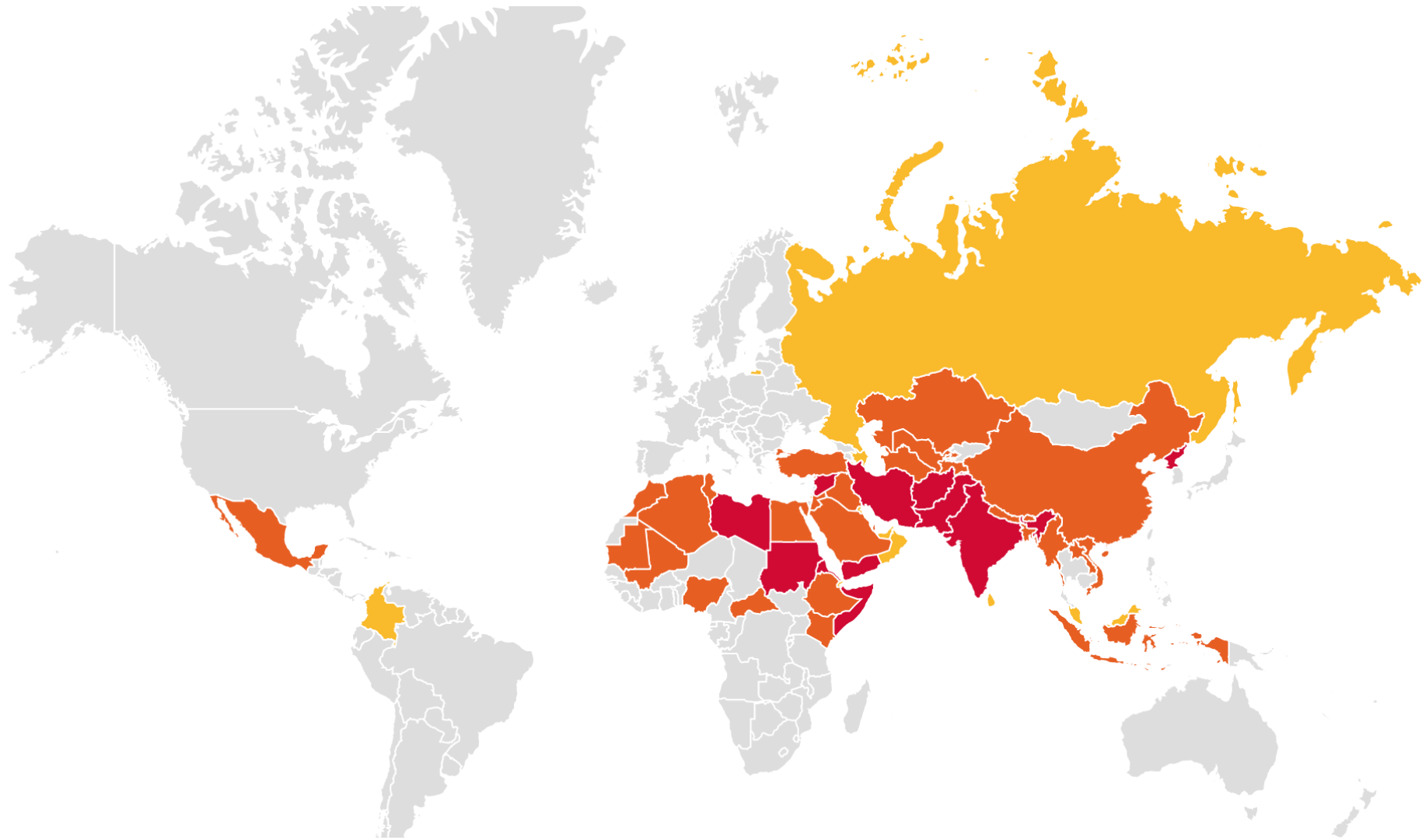


Heutiger Sonntag





Weltverfugungsindex

Quelle: www.opendoors.ch

Die Gewalt in Zahlen (in 2018)

+60

Länder mit Verfolgung

4305

Ermordete Christen

1847

Angegriffene Kirchen

Quelle: www.opendoors.ch



La mort

Der letzte gemeinsame Nenner

Was kommt danach?



Kommen wir nun zur Frage nach den Gläubigen, die schon gestorben sind. Es liegt uns sehr daran, Geschwister, dass ihr wisst, was mit ihnen geschehen wird, damit ihr nicht um sie trauert wie die Menschen, die keine Hoffnung haben. 14 Nun, wir glauben doch, dass Jesus 'für uns' gestorben und dass er auferstanden ist. Dann wird Gott aber auch dafür sorgen, dass die, die im Vertrauen auf Jesus gestorben sind, mit dabei sein werden, wenn Jesus in seiner Herrlichkeit kommt. 15 Außerdem können wir euch unter Berufung auf ein Wort des Herrn versichern, dass sie uns gegenüber, soweit wir bei der Wiederkunft des Herrn noch am Leben sind, in keiner Weise benachteiligt sein werden. 16 Der Herr selbst wird vom Himmel herabkommen, ein lauter Befehl wird ertönen, und auch die Stimme eines Engelfürsten und der Schall der Posaune Gottes werden zu hören sein. Daraufhin werden zuerst die Menschen auferstehen, die im Glauben an Christus gestorben sind. 17 Danach werden wir – die Gläubigen, die zu diesem Zeitpunkt noch am Leben sind – mit ihnen zusammen in den Wolken emporgehoben, dem Herrn entgegen, und dann werden wir alle für immer bei ihm sein. 18 Tröstet euch gegenseitig mit dieser Gewissheit!

1. Thessalonicher 4, 13 – 18 (Neue Genfer Übersetzung)

In ihm leben, handeln und sind wir. Wie einer eurer eigenen Dichter
gesagt hat: `Wir sind seine Nachkommen.'
Apostelgeschichte 17, 28 (Neues Leben)

Jesus spricht im Matthäus Evangelium über die Hölle im Zusammenhang mit

... Hass (Matthäus 5,22)

... Begierde (Matthäus 5, 29)

...Menschenfurcht (Matthäus 10, 28)

... ungesunde Theologie (Matthäus 18, 6 &9)

... Heuchelei & Religiosität (Matthäus 23, 15&33)

Alles Themen die uns im hier und jetzt betreffen.

Ist Himmel und Hölle uns viel näher als wir denken?

denn er will, dass alle Menschen gerettet werden und dass sie die Wahrheit erkennen. Es gibt nämlich nur einen Gott, und es gibt auch nur einen Vermittler zwischen Gott und den Menschen – den, der selbst ein Mensch 'geworden' ist, Jesus Christus. Er hat sein Leben als Lösegeld für alle gegeben und hat damit zu der von Gott bestimmten Zeit den Beweis erbracht, dass Gott alle retten will.

1. Timotheus 2, 4 – 6 (Neue Genfer Übersetzung)

Und da die Menschen es nach ihrem eigenen Urteil nicht nötig hatten, Gott anzuerkennen, hat Gott sie ihrem Verstand preisgegeben, der zu keinem vernünftigen Urteil mehr fähig ist, sodass sie Dinge tun, die sie nie tun dürften.

Römer 1, 28 (Neue Genfer Übersetzung)

»Am Ende werden nur zwei Gruppen von Menschen vor Gott stehen: Jene, die zu Gott sagen: ‚Dein Wille geschehe!‘ – Und jene, zu denen Gott sagt: ‚Dein Wille geschehe!‘«

»Die Hölle ist ein Ort, der von innen verschlossen ist.«

C. S. Lewis im Buch „die grosse Scheidung“

Werden es wirklich alle sein, die sich versöhnen lassen? Diese Frage kann keine Theologie oder Prophetie beantworten. Aber die Liebe hofft alles. Solche unbegrenzte Hoffnung ist christlich nicht nur erlaubt, sondern geboten.

Zitat von Hermann-Josef Lauter in Hans Urs von Balthasar's Buch „Kleiner Diskurs über die Hölle“

Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich dann etwa zu euch gesagt, dass ich dorthin gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten?

Johannes 14, 2 (Neue Genfer Übersetzung)